Haarfarbe - Gelbverstärker

Assoziierte Gene:

Vererbung: polygen

Symbol: Y_n

Mögliche Kandidatengene:

Geschichte

Gelbverstärker spielen eine wichtige Rolle bei Farbschlägen wie hasenfarbig, rotbraun, deilenaarfarbig, rot oder lohfarbig.
Von Hasenfarbigen berichteten schon Aldrovandi (*„rabbits of various colours, some „like a hare“*; 1637[1)]), Boitard (*„Le Clapier roux“*; 1845[2)]) oder Darwin (*„The hare-coloured, or, as it is sometimes called, the Belgian rabbit“*; 1868[3)]).
Bei Lohkaninchen begann eine positive Selektion um 1900 unter Zuhilfenahme von Hasenkaninchen, deren *„Bauch rötlich angehaucht“*[4)](S. 130) war, und seit den 1970er-Jahren ist die gewünschte brandrote Lohe gut gefestigt.

Phänotypen (Beispiele)

Rotbraun/ kastanienbraun	Abb. 1: Kastanienbraune Lothringer ©KH

Lohfarbig	Abb. 2: Farbenzwerge lohfarbig schwarz ©KH

1 4 104

[1], [3]
Darwin, C. 1868. The Variation of Animals and Plants under Domestication. Vol.1. London: John Murray, Albemarle Street.
[2]
Möbes, W. K. G. 1946. Bibliographie des Kaninchens nebst Anhang. I. Das Frettchen. II. Das Meerschweinchen. Bd. 1. Akademischer Verlag Halle.
[4]
Mahlich, P. 1919. Unsere Kaninchen - Ein ausführliches Handbuch für alle Züchter und Liebhaber von Kaninchen. Dritte, vermehrte und verbesserte Auflage. Berlin: Fritz Pfenningstorff.

From:
http://wikikanin.de/ - **Wikikanin**

Permanent link:
http://wikikanin.de/doku.php?id=genetik:haarfarbe_gelbverstaerker

Last update: **2025/08/18 18:40**